

Information vom 15. September 2007

Betrifft: Demonstration in Berlin (Germany) am 22. und 23. Sept. 2007
(Ort der Demo: Alexanderplatz und Pariser Platz)

Thema der Veranstaltung: Protest gegen Menschenversuche mit
Mikrowellen- und psychophysischen Waffen

Treffpunkt: Alexanderplatz (Wasserfontäne "Neptun") um 10.00 Uhr
Samstag, den 22. Sept. 2007 (siehe Bild)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden ein zu einer Demonstration gegen Menschenversuche mit Mikrowellen- und psychophysischen Waffen. Ein zahlreiches Erscheinen ist unbedingt erwünscht. Geben Sie auch Bekannten, Verwandten, Freunden, Nachbarn und selbstverständlich auch Ihnen bekannte Betroffene bzw. Interessenten bescheid.

Ansprechpartner: [Swetlana Schunin und Waldemar Lotz](#)

Bei Fragen zu einer Unterkunft bitte mit uns Kontakt aufnehmen: 030/ 221 50 912

Mit freundlichen Grüßen

S. Schunin und W. Lotz

Berlin, den 15. September 2007

Psychophysischen Wirkmittel (Waffen) wirken auf die Physis und die Psyche des Menschen und können Gedanken, Gefühle und Verhalten der Menschen gezielt verändern und Schäden der Zelle bis zum Herzstillstand verursachen. Sie wirken durch die Abstrahlung von schwach und hochfrequent gepulsten elektro-magn. Feldern, sowie durch akustische Infrarot- und Ultra-schallwellen (Lopatin, Gurow, russ. Wissenschaftler zum russ. Waffengesetz, 2001).

Da die Wirkungen bei unterschiedlichen Menschen differierende Symptome aufweisen, werden in Deutschland systematisch Menschen heimlich als Versuchsobjekte missbraucht (finnische Studie belegt atermische Wirkung hochfrequenter elektro-magn. Strahlung in Abhängigkeit von der Erbsubstanz, Artikel von Duncan Graham-Rowe, 2005), da sich Versuchspersonen für diese menschenunwürdigen Versuche freiwillig kaum zur Verfügung stellen würden.

Die Besetzung mit psychophysischen Waffen kann aus sicherer Entfernung gezielt durchgeführt werden und mit geeigneten Mitteln sind die Versuchsergebnisse sofort erfassbar (Fernabtastung EEG - BBC News, 17.11.2002, "Remote control brain sensor"; Implantate z.B. ITES "Implementierbares Telemetrisches Endo System").

Ein entsprechender negativer Bescheid des Petitionsausschusses vom 7.09.2005 (Pet 1-14-06-7111) des dt. Bundestages widerspricht der Meinung einiger dt. Sicherheits- und Militäranalysen, die diese Wirkmittel als Waffe einstufen. (Artikel BNN vom 25.05.2007). Entsprechende Gesetze bestehen auf internationaler Ebene (z.B. Waffenanpassungsgesetz von

Russland, 2001; Waffengesetz von Michigan, US-Bundesstaat, Gesetzesvorlage Nr.4513, Abschnitt 200h aus dem Jahr 2003, gültig seit 1.1.2004).

Siehe auch EU-Resolution aus dem Jahr 1999, A4-0005/99

„Das Europäische Parlament (Artikel 27) fordert vor allem ein internationales Übereinkommen über ein generelles Verbot jeglicher Entwicklung und Stationierung von Waffen, die jeder beliebigen Form der Manipulation des Menschen Tür und Tor öffnen könnten;“ Veröffentlichungen z.B.:

Bücher:

Heiner Gehring „Versklavte Gehirne“

Lammer & Lammer „Schwarze Forschungen“

Internet:

<http://f28.parsimony.net/forum68184/messages/263.htm> (Gesetzestexte)

www.strahlenopfer.twoday.net

Weitere Informationen:

"Vereinigung gegen technischen Psychoterror"

Kontakte: ka4143-896@online.de

Swetlana Schunin

Hegaustr. 24,

76297 Stutensee

Wlotz2003@web.de

Waldemar Lotz

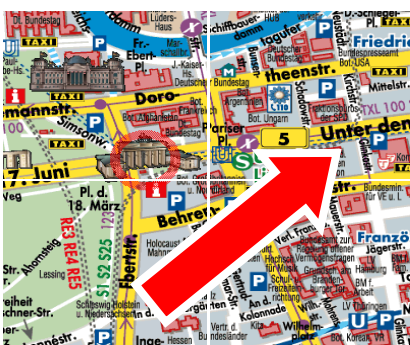
Rabensteinstr. 40,

12689 Berlin

Informationen zum Treffpunkt für die Demonstranten in Berlin



Alexanderplatz (Wasserfontäne „Neptun“) um 10.00 Uhr am Samstag, den 22. September 2007



Pariser Platz um 9.00 Uhr am Sonntag den 23. September 2007 (Demonstrations- bzw. Veranstaltungsort)